

Schriftfeld auf Zeichnungen

Die jeweils aktuelle Version wird in den auf dem IZW-Portal bereitgestellten digitalen Versionen der VV-WSV 2107, VV-WSV 2110, VV-WSV 2116 und der RiDaLi unmittelbar ersetzt.

Bemerkungen:

1. Das Schriftfeld ist modular aufgebaut. Je nach Planungs- bzw. Ausführungsstand werden Module zu einem Schriftfeld zusammengesetzt. Für Entwurfszeichnungen sowie Ausführungs- und Bestandszeichnungen sind entsprechende Beispielschriftfelder dargestellt.
2. Die Entwurfs-/Ausführungszeichnung wird erst nach der Bescheinigung „Übereinstimmung mit der Ausführung“ zur Bestandszeichnung.
3. Ist ein WNA oder eine Fachstelle die durchführende Dienststelle, so wird die Bezeichnung des übernehmenden WSA erst bei Übergabe des Objektes eingetragen.
4. Die Organisationsbeschriftung mit der Verschlüsselung entspricht der Anlage „Beschreibung der Metadaten“ der VV-WSV 2116 - Baubestandswerk – sowie den Erfordernissen der DVtU. Die Org.-Leiste ist erst bei Übergabe des Objektes an das übernehmende WSA auszufüllen.
5. Die Größe des Schriftfeldes ist der Zeichnung anzupassen. Für DIN A 4 und DIN A 3 Zeichnungen der Elektrotechnik können die einzelnen Schriftfeldmodule am unteren Zeichnungsrand platziert werden.

Der modulare Aufbau des Schriftfeldes sowie die Beispiele für die Entwurfszeichnungen sowie Ausführungs- und Bestandszeichnungen sind auf den folgenden Seiten dargestellt.

Modularer Aufbau des einheitlichen WSV-Schriftfeldes

Der Aufbau der Schriftfelder erfolgt modular.

Die fachliche Notwendigkeit der Anwendung von als „optional“ gekennzeichneten Modulen ist entsprechend dem Zeichnungsinhalt festzulegen. Diese Module können gegebenenfalls entfallen.

Die Reihenfolge der Module ist entsprechend der Modulnummer aufsteigend festgelegt.

Nr.	Bezeichnung (Kurzform)	Planung	Ausführung/ Bestand	Höhe [mm] (B=180 mm)
10	Basisschriftfeld	V	V	107
10-PF	Basisschriftfeld für Planfeststellung	V ¹⁾		107
20	Zeichnung Dienststelle	V ²⁾	-	25
21	Vermerk der Zeichnerin/des Zeichners/des Ing.-büros		0	50
22	Aufgestellt Dienststelle	V	-	25
30	Prüfung und Genehmigung Unterbehörde	V ³⁾	-	50
31	Prüfung und Genehmigung Mittelbehörde		-	50
32	Prüfung Mittelbehörde / Genehmigung Oberste Bundesbehörde		-	50
40	Raum für Projektbezeichnung	0	0	50
50	Ausführungs- und Prüfvermerke	-	V	120
60	Änderungsindex	-	0	38
Verbindlichkeit: V = vorgeschrieben, 0 = optional ¹⁾ für Planfeststellungsunterlagen ²⁾ Modul 20 oder 21 ³⁾ nach VV-WSV 2107 §§ 4, 28, 29 Modul 30, 31 oder 32				

Modul 10 – Basisschriftfeld

		< Projektphase *) >							
		Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt **) <Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt>							
OrgEinh	AB	BWaStr	ZB	Kilometer	S	OArt	ObjektidentNr.	Objekt-	OB
Amt		Nr						Teil	ZK
Objektbenennung Objektteil Einzelheit									
Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:				(SAP) Ident-Nr.		Blatt-Nr.		DVtU-Identifikation	
				Zeichnung Nr.		Maßstab		DVtU-Index	
Datum		Unterschrift, Funktion							

- *) Planungs- bzw. Ausführungsphase (z. B. Entwurf-HU, Planfeststellung, Entwurf-AU, Ausführungszeichnung...
 **) Bezeichnung „Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt“ entfällt in der Planfeststellung (hierfür kann das Modul 10 PF der Zellbibliothek verwendet werden)

Modul 20 – Zeichnung Dienststelle

Zeichnung	Unterschrift Im Auftrag	Amts-/Dienstbezeichnung
bearbeitet <Datum>	<Name>	<Bezeichnung>
gefertigt <Datum>	<Name>	<Bezeichnung>

- *) gefertigt: Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin],
 bearbeitet: Unterschrift des/der fachlich verantwortlichen Beschäftigten

Modul 31 – Genehmigung Mittelbehörde

Genehmigt <Ort>, den Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt	<Datum>	Unterschrift Im Auftrag <genehmigt von>	Amts-/Dienstbezeichnung <Bezeichnung>
Geprüft <Ort>, den Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt	<Datum>	Unterschrift Im Auftrag <geprüft von>	Amts-/Dienstbezeichnung <Bezeichnung>

Modul 32 – Genehmigung Oberste Bundesbehörde

Genehmigt <Ort>, den Bundesministerium für Digitales und Verkehr	<Datum>	Unterschrift Im Auftrag <genehmigt von>	Amts-/Dienstbezeichnung <Bezeichnung>
Geprüft <Ort>, den Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt	<Datum>	Unterschrift Im Auftrag <geprüft von>	Amts-/Dienstbezeichnung <Bezeichnung>

Modul 40 – Raum für Projektbezeichnung

<div style="border: 1px solid black; width: 90%; height: 90%; margin: 5px;"></div>	<p><Pr.-Nr.> <Raum für Projektname> <Raum für Projektbezeichnung> <Raum für Projektbeschreibung (1)> <Raum für Projektbeschreibung (2)></p>
--	---

Beispiele

P1 - Planungsphase (nur Pflichtfelder) - nicht maßstäblich!

Genehmigt	Unterschrift Im Auftrag	Amts-/Dienstbezeichnung								
Geprüft	Unterschrift Im Auftrag	Amts-/Dienstbezeichnung								
Aufgestellt	Unterschrift	Amts-/Dienstbezeichnung								
Zeichnung bearbeitet gefertigt	Unterschrift Im Auftrag	Amts-/Dienstbezeichnung								
 < Projektphase *) > Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt **) WSV.de <Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt>										
OrgEinh Amt	AB	BWaStr Nr	ZB	Kilometer	S	OArt	ObjektidentNr.	Objekt- Teil	ZK	OB
Objektbenennung										
Objektteil										
Einzelheit										
Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:		(SAP) Ident-Nr.		Blatt-Nr.		DVtU-Identifikation				
Datum		Unterschrift, Funktion		Zeichnung Nr.		Maßstab		DVtU-Index		

*) Planungs- bzw. Ausführungsphase (z. B. Entwurf-HU, Planfeststellung, Entwurf-AU, Ausführungszeichnung...)

**) Bezeichnung „Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt“ entfällt in der Planfeststellung

P2 - Planungsphase (mit Pflichtfeldern und optionalen Feldern) – nicht maßstäblich!

<div style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 100%;"></div>												
Genehmigt				Unterschrift Im Auftrag			Amts-/Dienstbezeichnung					
Geprüft				Unterschrift Im Auftrag			Amts-/Dienstbezeichnung					
Aufgestellt				Unterschrift			Amts-/Dienstbezeichnung					
Zeichnung gefertigt / bearbeitet (Datum, Name)				Vermerk des bearbeitenden Ingenieurbüros								
				Zeichnung geprüft								
 < Projektphase *) > Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt **) <Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt>												
OrgEinh Amt	AB	BWaStr Nr ZB		Kilometer	S	OArt	ObjektIdentNr.		Objekt- Teil ZK		OB	
Objektbenennung												
Objektteil												
Einzelheit												
Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:				(SAP) Ident-Nr.			Blatt-Nr.		DVtU-Identifikation			
				Zeichnung Nr.			Maßstab		DVtU-Index			
Datum		Unterschrift, Funktion										

*) Planungs- bzw. Ausführungsphase (z. B. Entwurf-HU, Planfeststellung, Entwurf-AU, Ausführungszeichnung...)

**) Bezeichnung „Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt“ entfällt in der Planfeststellung

A1 - Ausführungsphase/ Bestandszeichnungen (nur Pflichtfelder) – nicht maßstäblich!

Zur Ausführung bestimmt mit Hinweis auf:		Bauaufsichtlich genehmigt								
_____ Ort, Datum Unterschrift, Funktion		_____ Ort, Datum Unterschrift, Funktion								
Sachbearbeitung beim Auftraggeber		Prüfingenieur/Prüfingenieurin								
_____ Ort, Datum Unterschrift, Funktion		_____ Ort, Datum Unterschrift, Funktion								
Raum für Vermerke der ausführenden Firma										
 < Ausführungsphase *) > Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt <Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt>										
OrgEinh Amt	AB	BWaStr Nr	ZB	Kilometer	S	OArt	ObjektidentNr.	Objekt- Teil	ZK	OB
Objektbenennung										
Objektteil										
Einzelheit										
Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:				(SAP) Ident-Nr.		Blatt-Nr.		DVTU-Identifikation		
				Zeichnung Nr.		Maßstab		DVTU-Index		
Datum				Unterschrift, Funktion						

*) Ausführungsphase (z. B. Ausführungszeichnung, Bestandszeichnung)

